

Projekt "EINE-WELT-SCHULE"

von

Niels Karlson Hering, Thies Güldenpfennig

RatsTV-AG des Ratsgymnasiums Minden
Königswall 28
32423, Minden
rtv@ratsgymnasium.de

EXT. SCHULHOF EWS TAG - INTRO

-AUFBLLENDE-

Spannende Musik, Mindens Innenstadt, Vogelperspektive: im Zentrum die EWS, Flug auf Schulhof, spielende Kinder auf dem Schulhof, Flug in Richtung Kletterspinne)

Verschiedene Kinder sagen "Hallo" in verschiedenen Sprachen

VERSCHIEDENE KINDER

"Hallo" auf verschiedenen Sprachen
(Deutsch mit untergemischt)

Interview: Konrektorin und Rektorin auf dem Schulhof, spielende Kinder im Hintergrund

KONREKTORIN

Seit 175 Jahren gibt es an dieser Stelle eine Schule.

REKTORIN

Für unsere Schule - die Eine-Welt-Schule - ist Vielfalt keine Besonderheit sondern eine Trivialität!

Note

Das Motto "Für alle - Mitten in Minden" in die Bauchbinden integrieren

EXT. SCHULWEG MORGENS

Beschwingte Musik. Ein Schüler geht zur Schule und kommt an der Stadtbibliothek, dem Café Klee, der Juxbude und der Musikschule vorbei. Zuletzt geht ein Schüler auf die Eingangstür der EWS zu. Währenddessen Jumpcuts und jeweils Sekundeneinblendung der Schüler sowie Perspektivenwechsel, also "Stop-Motion"-Animation mehrerer Schüler mit Einzelclips.

INT. KLASSENZIMMER 1/2 VORMITTAG

Kinder im Klassenraum, die Lehrerin erklärt Addition und Multiplikation

KIND

Im 1. Und 2. Schuljahr lernen wir hier zusammen in einer Jahrgangsübergreifenden Klasse.

LEHRERIN

Ich habe heute einen Stationenlauf für euch vorbereitet. Ihr werdet mit euren Sitznachbarn zusammen diese gemischten Plus- und Mal-Aufgaben rechnen.

Marlene und Nisa rechnen zusammen. Man sieht das Unterrichtsgeschehen. Interview mit der Lehrerin, im Hintergrund Unterricht

LEHRERIN

Die Schüler bekommen von uns
Wochenaufgaben. Einige Aufgaben
können sie sich aussuchen, die
anderen müssen sie machen.

Zwischenschnitte von weiteren Unterrichtsszenen, z.B.
Tafelkino oder Gruppenarbeit

KIND 2

Ich mag aber viel lieber
Freiarbeit. Da kann ich mir
aussuchen was ich mache. Wir können
auch spielen oder was kneten.

Kinder kneten verschiedene Buchstaben. Durch eine Timelapse
entsteht hier der Text "LERNSTUDIO"

INT. LERNSTUDIO VORMITTAG

Verschiedene Kinder lernen im Lernstudio. Der Lehrer
unterrichtet vorne und hilft ihnen bei der Arbeit.

SIEGBERT (LEHRER)

Das Lernstudio ist für die Kinder
da, die noch Schwierigkeiten mit
den Basiskompetenzen haben, auf
denen der Unterricht aufgebaut ist.
Damit alle Kinder mitkommen üben
wir die hier nochmal. Das kann zum
Beispiel der Umgang mit einer
Schere oder das Erkennen von Lauten
sein. Für die, die sich mit der
Sprache schwertun, haben wir
nebenan einen Förderraum in dem
Nina und Bianca die
Sprachkenntnisse der Kinder
auffrischen.

INT.FÖRDERRAUM VORMITTAG

Nina und Bianca Arbeiten in der Gruppe und Nina erläutert:

Note

*Man erkennt die Kinder durch geschickte
Perspektivenwahl nicht !*

SONDERPÄDAGOGIN

Wir sind eine Schule mit gemeinsamen
Lernen. Das heißt, wir fördern
auch Kinder die im Lernen, im
Verhalten und in der Sprache noch
Unterstützungsbedarf haben. Das ist
als Lehrerin für Sonderpädagogik
meine Aufgabe. Auch die Kinder, die
noch besser Deutsch lernen müssen
werden in Sprachorientierten
Gruppen besonders gefördert. Das
machen meine Kolleginnen Julia und
Lulu.

Die Tür zum DaZ-Gruppenraum steht offen, die Arbeit mit den Kindern wird gefilmt

Es gongt. Schulhof-Timelapse mit spielenden Kindern.

INT.KLASSENZIMMER 4. VORMITTAG

Fokus auf das Klassenraumschild

KIND 5

Ab der dritten Klasse ist der Unterricht nicht mehr gemischt. Wir arbeiten öfter mal an Gruppenarbeiten und lernen die geforderten stoffe an weiterführenden Schulen.

Lehrer betritt das Klassenzimmer und schreibt das Datum an die Tafel

LEHRER

In dieser Stunde arbeiten wir an unseren Projektarbeiten weiter. Ihr habt dafür bis zur nächsten Stunde Zeit.

Kind zeigt stolz die in der Schule ausgestellten Projekte

KIND 6

Das Projekt hier haben wir bereits fertiggestellt. Es hat viel Spaß gemacht.

Interview, Lehrer. Im Hintergrund sieht man die Kinder, die an ihren Projekten arbeiten

LEHRER

In der 3. - aber vor allem in der 4. Klasse fokussieren wir uns darauf die Schüler gut auf ihr Leben nach der Grundschule vorzubereiten und die auf den weiterführenden Schulen geforderten kompetenzen zu vermitteln. Deswegen ist der unterricht hier dann auch nicht mehr Jahrgangsübergreifend. Das verstehen die Kinder auch. Trotzdem geht der Spaß am unterricht nicht verloren, denn wir arbeiten hier viel an Projekten bei denen sich die Schüler selbstständig organisieren müssen.

MARCOS

Ich muss jetzt zum Schülerparlament.

INT. SCHÜLERPARLAMENT VORMITTAG

Marcos fragt die Anwesenheit ab. Alle erheben sich.

ALEXANDRA

Hier im Schülerparlament kommen alle Klassensprecher zusammen und entscheiden gemeinsam was für uns wichtig ist und was man an der Schule ändern oder einführen sollte.

PAUL

Nächste Woche treffen wir den Bürgermeister von Minden. Gerade bestimmen wir welche Aspekte uns am wichtigsten sind und welche wir Herrn Jäcke vorstellen wollen. Er wird sich diese Vorschläge dann ansehen und uns sagen was möglich ist.

MARCOS

Nach dem Schülerparlament gehen wir alle zusammen in die Aula zur Schulversammlung.

INT. AULA TAG

Die Schüler setzen sich auf die Plätze in der Aula. Auf der Bühne moderiert der Schülersprecher die Schulversammlung.

EMRIJANA

(flüstert)

Hier bei der Schulversammlung können alle zeigen was sie gelernt und im Ganzttag eingeübt haben.

Alle klatschen, Emrijana klatscht mit.

INT. MENSA MITTAG

Die Kinder stellen sich an, Klirrendes Besteck, schreiende und lachende Kinder.

MARCOS

Jetzt hab ich aber echt hunger.
Heute gibt es in der Mensa [Essen]!

ALEXANDRA

Zum Glück gibt es morgen [Essen].
Dass ist das was ich vorgeschlagen hab.

MARCOS

Da hast du recht. Es ist echt stark dass wir Essensvorschläge abgeben dürfen.

Die drei Essen in Ruhe und gehen im Anschluss zum Ganzttag

INT. GANZTAG NACHMITTAG

die Kinder machen ihre Hausaufgaben, die Mitarbeiter im offenen Ganzttag kontrollieren das und schicken die Kinder raus zum spielen, Interview Mitarbeiter im Ganzttag/detreuende der Lernzeit

MITARBEITER IM GANZTAG

Die Hausaufgaben der Kinder sind Schulaufgaben, denn nach dem Mittagessen haben sie noch einmal Zeit ihre Hausaufgaben in der Schule zu machen. Wenn sie damit fertig sind können sie sich melden, ich kontrolliere die Aufgaben und die Schüler dürfen nach draußen gehen und das Nachmittagsangebot wahrnehmen.

Mit kreativeren Übergängen wird durch die verschiedenen AG-Angebote geschwenkt (z.B.: Fußball fliegt über das Bild, hinter dem Fußball wird die Töpfer-AG eingeframed. Tabletop-Aufnahme von Töpferscheibe auf der ein Topf geformt wird und anschließender Zoom in den Hohlkörper bis zum schwarzen Bild, Zoom-Out aus der schwarzen Farbe einer Farbpalette der Kunst-AG usw...)

INT. LEHRERZIMMER NACHMITTAG

Voiceover, Lehrerkonferenz im Hintergrund

VOICEOVER

Während die Schülerinnen und Schüler draußen spielen, halten die Lehrer eine Konferenz ab.

Die Lehrerinnen und Lehrer gehen im LeZi ihren täglichen Arbeiten nach. Interview mit Rektorin

REKTORIN

Der Arbeit an der Eine-Welt-Schule können wir nur gerecht werden indem wir als ein Team zusammenarbeiten. Wir sind unter Anderem Lehrer, Sonder- und Sozialpädagogen, Sozialarbeiter und Mitarbeiter des Ganztags.

EXT. SCHULHOF EWS NACHMITTAG

Abholssituation. Kinder verabschieden sich, Eltern warten auf dem Schulhof

EXT. SCHULHOF EWS NACHMITTAG - OUTRO

Musik, Einblenden von Impresionen vom Eine-Welt-Dorf, Drohne entfernt sich langsam. Bild ausblenden, Motto einblenden:

"Für Alle, mitten in Minden", Schullogo einblenden.

VORSCHAU
Nur zur internen Verwendung